

**Lehrgang: Schulbibliothek an Pflichtschulen  
(12 ECTS)**

**Studienkennzahl: 710 101**

Curriculum

Pädagogische Hochschule OÖ, Institut für Sekundarstufenpädagogik  
Kaplanhofstraße 40  
4020 Linz

## Inhaltsverzeichnis

Zeitliche Struktur.....	4
Zulassungsvoraussetzungen.....	4
Kurzbeschreibung.....	4
Ziel .....	4
Inhalte .....	4
Kompetenzen .....	4
Abschlussdokument.....	4
Qualifikationsprofil.....	5
Modulraster .....	6
Modulübersicht.....	8
Modulbeschreibungen.....	9
Basisliteratur .....	13

# Angaben zum Curriculum

Studienkennzahl: 710 101

Inkrafttreten: 1. Oktober 2016

Allfällige Übergangsbestimmungen: ----

Geplanter Beginn: 30. März 2017

LG öffentlichen Rechts

LG in Teilrechtsfähigkeit

**Curriculum Version:**

Neueinreichung     überarbeitete Version des LGs Schulbibliothekar/in vom: 23.2.2008

(Beschlussdatum); Datum der Beschlussfassung durch die Studienkommission: 8.5.2012

Datum der Beschlussfassung (Titel wird ergänzt: Schulbibliothek **an Pflichtschulen**) durch das Hochschulkollegium: 05.07.2016

**Bedarf:** großer Bedarf an Schulbibliothekar/innen an APS

**Reihungskriterien:** Vorrang für Lehrerinnen und Lehrer von Schulen mit einer Schulbibliothek ohne ausgebildete Schulbibliothekarin bzw. Schulbibliothekar

# Curriculum

## Lehrgangstitel: Schulbibliothek an Pflichtschulen

**Planende Einheit:** Institut für Sekundarstufenpädagogik

**Veranstaltende/s Institut/e:** Institut für Sekundarstufenpädagogik

**Kooperationen mit externen Institutionen:** Buch.Zeit

**Umfang und Dauer:** 3 Semester, 12ECTS

**Zahl der Module:** 2 / davon studienübergreifend: X (M- \_\_, M - \_\_, ...)

### Zeitliche Struktur:

**Semester:** 3

**Echtstunden:** 300

**Präsenzstundenanteil:** 180

**Echtstunden betreutes Studium:** 135

**Echtstunden unbetreute Studienanteile:** 165

**Zielgruppe/n:** APS Lehrerinnen und Lehrer, die eine Schulbibliothek an ihrer Schule aufbauen, weiterführen, bzw. gemeinsam mit einer Kollegin oder einem Kollegen leiten wollen

**Zulassungsvoraussetzungen:** Abschluss der Lehramtsprüfung

Reihungskriterien: Vorrang für Lehrerinnen und Lehrer von Schulen mit einer Schulbibliothek ohne ausgebildete Schulbibliothekarin bzw. Schulbibliothekar

**Kurzbeschreibung:** Die Schulbibliothek hat an einer Schule eine zentrale Aufgabe als Leseort, als kulturelles Zentrum der Schule und vor allem auch als Lernort. Somit versteht sich die Schulbibliothekarin bzw. der Schulbibliothekar als Vermittlerin bzw. Vermittler von Know-How im Bereich der Leseförderung und kann kompetent Auskunft über die Nutzung der verschiedenen Medien geben. Der Lehrgang beinhaltet die verwaltungstechnischen, pädagogischen und didaktischen Bereiche, die zur Leitung einer Schulbibliothek notwendig sind.

**Ziel(e):** Ziel des Lehrgangs ist der Erwerb von verwaltungstechnischen und methodisch-didaktischen Kompetenzen, um eine Schulbibliothek nach dem aktuellen Wissenstand leiten zu können.

**Inhalte:** Aufbau einer Schulbibliothek; Verwaltung einer Schulbibliothek; digitale Verwaltungsprogramme; Auf- und Ausbau eines Medienbestandes; Leseförderung – Leseförderprogramme; Entwicklung der Lesekompetenz; Wege zum Lesen; Lernort Schulbibliothek; Medienpädagogik und Mediendidaktik; Öffentlichkeitsarbeit.

**Kompetenzen:** Verwaltung einer Schulbibliothek; fundierte Grundkenntnisse in der Leseförderung und Lesedidaktik; Kenntnisse in der Medienpädagogik und Mediendidaktik; Kenntnisse im Veranstaltungsmanagement und in der Öffentlichkeitsarbeit

**Beurteilungsvoraussetzungen und Prüfungsbedingungen:** siehe angefügte Prüfungsordnung

**Erwerbbare formale Qualifikationen/Befähigungen:** Die Kolleginnen und Kollegen können eine

Schulbibliothek leiten und sind befähigt, gezielte Leseförderung anzubieten und durchzuführen.

**Abschlussdokument:** Zeugnis

**Akademische Bezeichnung / Akademischer Grad:** gemäß § 39 (1) HG 2005 (bei Hochschullehrgängen ab 60 EC)

**Evaluation:** Die Evaluation erfolgt durch die einheitliche Rückmeldung der PH OÖ.

### **Qualifikationsprofil**

Die Betreuung einer Schulbibliothek kann ausschließlich durch eine ausgebildete Schulbibliothekarin bzw. einen ausgebildeten Schulbibliothekar erfolgen. Das heißt, dass auch nur ausgebildete bzw. in Ausbildung befindliche SchulbibliothekarInnen eine Einrechnung in die wöchentliche Unterrichtsverpflichtung gewährt werden darf.

Auf Grund der LDG-Novelle 2001 und der Betriebsvereinbarung für die Umsetzung des Dienstrechts nach Jahresnorm zwischen LSR für OÖ und dem Zentralausschuss für APS für OÖ gelten für SchulbibliothekarInnen an Grundschulen, Hauptschulen, Neuen Mittelschulen, Sonderschulen und Polytechnischen Schulen nachstehende Regelungen:

Für die Betreuung einer nach in diesem Erlass beschriebenen Kriterien eingerichteten und geführten Schulbibliothek sind in die wöchentliche Unterrichtsverpflichtung Stunden entsprechend des Punktes 1.2. der Betriebsvereinbarung zum Tätigkeitsbereich A einzurechnen, wobei folgende Unterschreitungen der Untergrenze der im LDG vorgesehenen Bandbreite vorgesehen sind:

Schulen bis zu 4 Klassen - 2 Stunden

Schulen bis zu 6 Klassen - 3 Stunden

Schulen bis zu 8 Klassen - 4 Stunden

Schulen bis zu 12 Klassen - 5 Stunden

Schulen mit mehr als 12 Klassen - 6 Stunden

# Modulraster

MODUL 1 – Grundlagen der Bibliothekspädagogik			
6,00 EC		6,00 SWSt	
0,00	6,00	0,00	

MODUL 2 – Praxis der Bibliotheksarbeit			
6,00 EC		6,00 SWSt	
0,00	6,00	0,00	

<b>Summe ECTS:</b>	<b>12,00</b>
<b>Summe SWSt.:</b>	<b>12,00</b>

Legende:

# Semesterübersicht

Studienfachbereiche und european credits (ECTS)					Semesterwochenstunden (1 SWSt. = 15EH a 45 Min.)
Semester	HW	FW	SP		Präsenzstudienanteile (inkl. betreuer Studienanteile gemäß §37 HG)
1. Semester	0,00	6,00	0,00		6,00
2. Semester	0,00	3,00	0,00		3,00
3. Semester	0,00	3,00	0,00		3,00
Abschlussarbeit			0,00	0,00	0,00
<b>Summen</b>	<b>0,00</b>	<b>12,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>12,00</b>

HW	Humanwissenschaften
FW	Fachwissenschaften und Fachdidaktiken
SP	Schulpraktische Studien

LV	Lehrveranstaltung
VO	Vorlesung
WP	Wahlpflichtmodul

UE	Übung
SE	Seminar
WM	Wahlmodul

1 Semesterwochenstunde entspricht 15 Unterrichtseinheiten zu je 45 Minuten

# Modulübersicht

M1	Studienfachbereiche und european credits (ECTS)			LV-Art		Semesterwochenstunden (1 SWSt. = 15 EH 45 Min.)	
Grundlagen der Bibliothekspädagogik	HW	FW	SP	VO/SE/UE/EX	Semester	Präsenzstudienanteile (inkl. betreuter Studienanteile)	European credits (ECTS)
Bibliotheksverwaltung	0,00	1,50	0,00	UV	1	1,5	1,50
Medienbestand	0,00	1,50	0,00	UV	1	1,5	1,50
Lernerschulbibliothek	0,00	1,50	0,00	UV	1	1,5	1,50
Leseförderung	0,00	1,50	0,00	UV	1	1,5	1,50
<b>Summen</b>	<b>0,00</b>	<b>6,00</b>	<b>0,00</b>			<b>6,00</b>	<b>6,00</b>

M2	Studienfachbereiche und european credits (ECTS)			LV-Art		Semesterwochenstunden (1 SWSt. = 15 EH 45 Min.)	
Praxis der Bibliotheksarbeit	HW	FW	SP	VO/SE/UE/EX	Semester	Präsenzstudienanteile (inkl. betreuter Studienanteile)	European credits (ECTS)
Bibliotheksdidaktik	0,00	1,50	0,00	UV	2	1,5	1,50
Bibliotheksaktivitäten	0,00	1,50	0,00	UV	2	1,5	1,50
Produkte der Bibliotheksarbeit	0,00	1,50	0,00	UV	3	1,5	1,50
Arbeit an individuellen Themen	0,00	1,50	0,00	UV	3	1,5	1,50
<b>Summen</b>	<b>0,00</b>	<b>6,00</b>	<b>0,00</b>			<b>6,00</b>	<b>6,00</b>



# Modulbeschreibungen

<b>Modulbeschreibung – Modul 1</b>					
<b>Kurzzeichen:</b> M1			<b>Modulthema:</b> Grundlagen der Bibliothekspädagogik		
<b>Lehrgang:</b> Schulbibliothek			<b>Modulverantwortliche/r:</b> NN		
<b>Semester:</b> 1				<b>EC:</b> 6	
<b>Dauer und Häufigkeit des Angebots:</b> 1x im Lehrgang			<b>Niveaustufe (Studienabschnitt):</b> -----		
<b>Kategorie:</b>					
X	Basismodul	<input type="radio"/>	Aufbaumodul		
X	Pflichtmodul	<input type="radio"/>	Wahlpflichtmodul	<input type="radio"/>	Wahlmodul
<b>Verbindung zu anderen Modulen:</b>					
<b>Bei studienübergreifenden Modulen:</b>					
<b>Studienkennzahl:</b>		<b>Lehrgang/Hochschullehrgang/Studiengang:</b>		<b>Modulkurzzeichen:</b>	
<b>Voraussetzungen für die Teilnahme:</b> Abschluss der Lehramtsprüfung					
<b>Bildungsziel:</b>					
<ul style="list-style-type: none"> <li>Planung, Aufbau und Funktion einer Schulbibliothek: Die Schulbibliothek soll als Lese- und Lernort sowie als Zentrum der Leseförderung genutzt werden.</li> </ul>					
<b>Bildungsinhalte:</b>					
<ul style="list-style-type: none"> <li>Planung und Aufbau einer Schulbibliothek</li> <li>Verwaltung einer Schulbibliothek – Systematisieren, Katalogisieren und Verschlagworten</li> <li>Digitale Verwaltungsprogramme</li> <li>Auf- und Ausbau eines Medienbestandes</li> <li>Aufbau und Training von Lern- und Arbeitstechniken in und mit der Schulbibliothek</li> <li>Lesediagnoseverfahren und Förderprogramme</li> </ul>					
<b>Zertifizierbare (Teil-)Kompetenzen:</b>					
<ul style="list-style-type: none"> <li>Verwalten der Schulbibliothek mit Hilfe eines digitalen Verwaltungsprogrammes</li> <li>Vielfältigen Einsatzmöglichkeiten einer Schulbibliothek als Lern- und Leseort gemeinsam mit Kolleginnen und Kollegen gemeinsam nutzen.</li> <li>Wissen um verschiedene Diagnoseverfahren und Leseförderprogramme</li> </ul>					
<b>Literatur:</b> wird von den Lehrenden zu Beginn der Lehrveranstaltungen aktuell bekannt gegeben					
<b>Lehr- und Lernformen:</b> Präsentation, Referat, Gruppenarbeit					

**Beurteilung:** Die Beurteilung erfolgt durch „mit Erfolg teilgenommen/ohne Erfolg teilgenommen“

**Beurteilungsart:** Portfolio, Erstellen eines Lernszenariums, Durchführen einer Lesediagnose, praktischer Einsatz eines Leseförderprogrammes

**Sprache(n):** Deutsch

M1	Studienfachbereiche und european credits (ECTS)			LV- Art	Semester	Semesterwochenstunden (1 SWSt. = 15 EH 45 Min.)	European credits (ECTS)
	HW	FW	SP				
Grundlagen der Bibliothekspädagogik				VO/SE/UE/EX		Präsenzstudienanteile (inkl. betreuter Studienanteile)	
Bibliotheksverwaltung	0,00	1,50	0,00		1	1,50	1,50
Medienbestand	0,00	1,50	0,00		1	1,50	1,50
Lernort Schulbibliothek	0,00	1,50	0,00		1	1,50	1,50
Leseförderung	0,00	1,50	0,00		1	1,50	1,50
<b>Summen</b>	<b>0,00</b>	<b>6,00</b>	<b>0,00</b>			<b>6,00</b>	<b>6,00</b>

<b>Modulbeschreibung – Modul 2</b>					
<b>Kurzzeichen:</b> M2		<b>Modulthema:</b> Praxis der Bibliotheksarbeit			
<b>Lehrgang:</b> Schulbibliothek		<b>Modulverantwortliche/r:</b> NN			
<b>Semester:</b> 2. und 3. Semester					<b>EC:</b> 6
<b>Dauer und Häufigkeit des Angebots:</b> 1x im Lehrgang		<b>Niveaustufe (Studienabschnitt):</b> -----			
<b>Kategorie:</b>					
X	Basismodul	<input type="radio"/>	Aufbaumodul		
X	Pflichtmodul	<input type="radio"/>	Wahlpflichtmodul	<input type="radio"/>	Wahlmodul
<b>Verbindung zu anderen Modulen:</b>					
<b>Bei studienübergreifenden Modulen:</b>					
Studienkennzahl:		Lehrgang/Hochschullehrgang/Studiengang:		Modulkurzzeichen:	
<b>Voraussetzungen für die Teilnahme:</b> Abschluss der Lehramtsprüfung					
<b>Bildungsziel:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Einsatz der Schulbibliothek zur Leseanimation und Lesemotivation; praktische Umsetzung ausgewählter Inhalte; Kennenlernen bibliotheksrelevanter Institutionen; Arbeit an individuellen Themen zur Implementierung und praktischen Umsetzung in der Schulbibliothek.</li> </ul>					
<b>Bildungsinhalte:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Informationen zu der Entwicklung der Lesekompetenz</li> <li>Leseanimation und Lesemotivation anhand praktischer Beispiele und im Zusammenhang mit pädagogischen Förderkonzepten</li> <li>Öffentlichkeitsarbeit (Dialogveranstaltungen etc.)</li> <li>Exkursionen (Wissensturm, Edugroup)</li> <li>Präsentation verschiedener relevanter Institutionen</li> <li>Arbeit zu einem selbst gewählten Thema über Aufgaben und Möglichkeiten einer Schulbibliothek</li> </ul>					
<b>Zertifizierbare (Teil-)Kompetenzen:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Grundkenntnisse über die Entwicklung und Förderung der Lesekompetenz</li> <li>Repertoire an Animations- und Motivationsideen</li> <li>Kompetenzen für die praktische Umsetzung in der Schulbibliothek</li> <li>Möglichkeiten der Zusammenarbeit mit bibliotheksrelevanten Institutionen</li> </ul>					
<b>Literatur:</b> wird von den Lehrenden zu Beginn der Lehrveranstaltungen aktuell bekannt gegeben					
<b>Lehr- und Lernformen:</b> Präsentation, Referat, Gruppenarbeit					

**Beurteilung:** Die Beurteilung erfolgt durch „mit Erfolg teilgenommen/ohne Erfolg teilgenommen“

**Beurteilungsart:** Portfolio, Erstellen einer Jahresplanung, Verfassen und Präsentieren schriftlicher Arbeiten zu Themen des Moduls

**Sprache(n):** Deutsch

M2	Studienfachbereiche und european credits (ECTS)			LV-Art	Semester	Semesterwochenstunden (1 SWSt. = 15 EH 45 Min.)	
	HW	FW	SP			Präsenzstudienanteile (inkl. betreuter Studienanteile)	European credits (ECTS)
Praxis der Bibliotheksarbeit				VO/SE/UE/EX			
Bibliotheksdidaktik	0,00	1,50	0,00		2	1,50	1,50
Bibliotheksaktivitäten	0,00	1,50	0,00		2	1,50	1,50
Produkte der Bibliotheksarbeit	0,00	1,50	0,00		3	1,50	1,50
Arbeit an individuellen Themen	0,00	1,50	0,00		3	1,50	1,50
<b>Summen</b>	<b>0,00</b>	<b>6,00</b>	<b>0,00</b>			<b>6,00</b>	<b>6,00</b>

## Basisliteratur

- Garbe, C., Philipp, M. & Ohlsen, M. (2009). Lesesozialisation. Paderborn: Verlag Ferdinand Schöningh.
- Holderried, A. & Lücke, B. (Hrsg.) (2012). Handbuch Schulbibliothek. Planung – Betrieb – Nutzung. Schwalbach: Debus Pädagogik Verlag.
- Klicpera, C., Schabmann, A. & Gasteiger-Klicpera, B. (2010). Legasthenie – LRS. (3. Aufl.). München: Ernst Reinhardt Verlag.
- Klicpera, C. & Gasteiger-Klicpera, B. (1998). Psychologie der Lese- und Schreibschwierigkeiten: Entwicklungen, Ursachen, Förderung. Weinheim: Psychologie Verlags Union.
- Landerl, K., Huemer, S. M. & Pointner, A. (2009). Evidenzbasierte LRS-Förderung. Wien: BMUKK/Schulpsychologie.
- Lenhard, W. (2013). Leseverständnis und Lesekompetenz. Grundlagen – Diagnostik – Förderung. Stuttgart: Kohlhammer.
- Suchodoletz, W. (Hrsg.). (2006). Therapie der Lese-Rechtschreib-Störungen (LRS). Traditionelle und alternative Behandlungsmethoden im Überblick. (2. Aufl.) Stuttgart: W. Kohlhammer.
- Warnke, A., Hemminger, U. & Plume, E. (2004). Lese-Rechtschreib-störungen. Leitfaden Kinder- und Jugendpsychotherapie. Göttingen: Hogrefe Verlag.